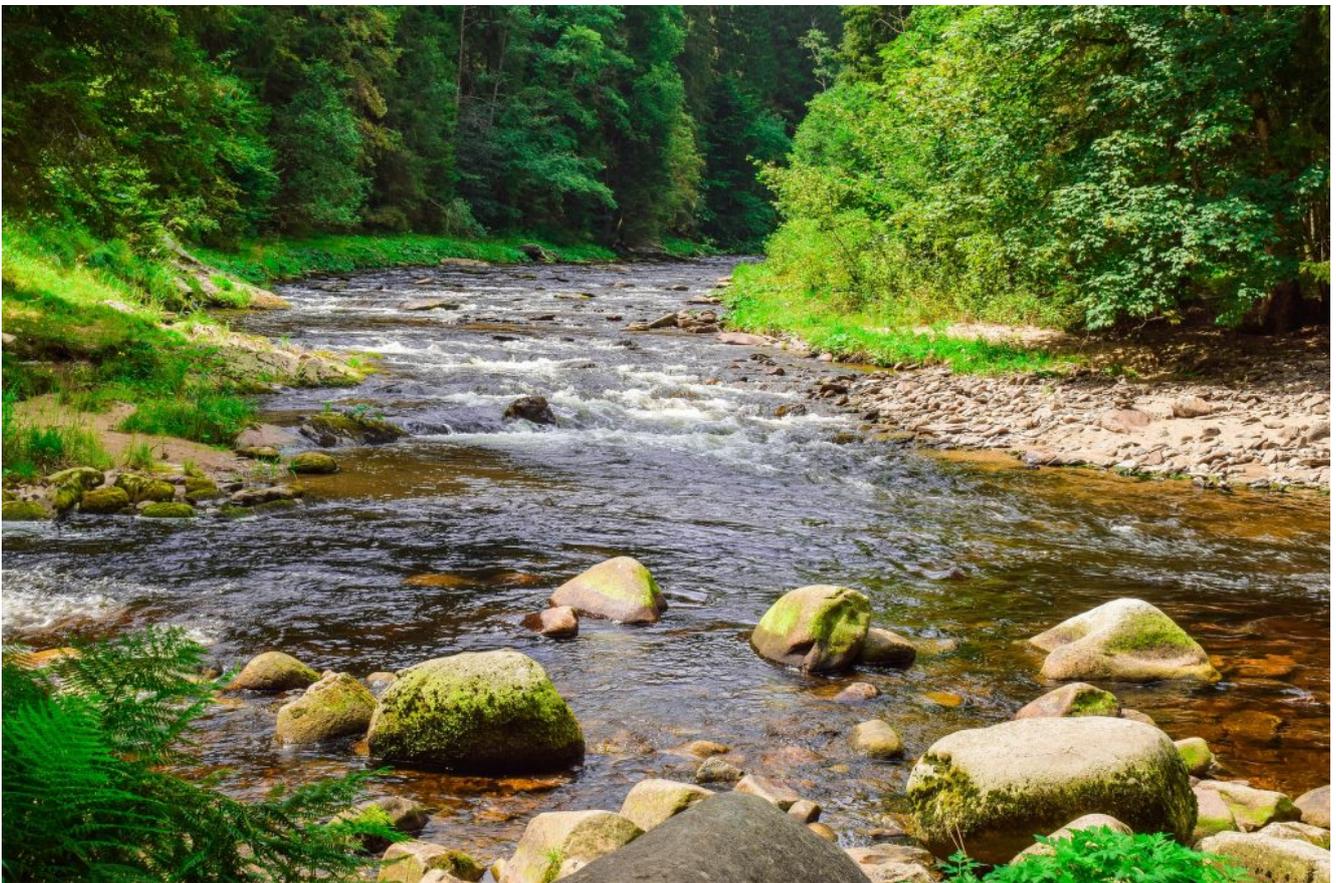


Im Bachbett wird nicht geschlafen

Bachbett

Das ist nicht der Platz, wo ein Bach schläft, sondern eine Vertiefung in der Landschaft, in der das Wasser eines Baches fließt. **Flussbett** nennt man die Rinne eines Flusses. Der Übergang zum trockenen Festland ist das **Ufer**. Bei [Hochwasser](#) tritt das Wasser über das Ufer.



Einzugsgebiet

Das Einzugsgebiet eines Wildbaches ist Teil des Flussgebietes. Das Wasser eines [Wildbaches](#) stammt im Wesentlichen aus [Niederschlägen](#). Diese fallen allerdings nicht nur in den Bach, sondern auf die gesamte Landschaft.

Wasser, das nicht versickert, rinnt die Berghänge bis zum Wildbach hinunter. Da ein Tal oft sehr groß ist, fließen

unvorstellbare Mengen an Wasser in den Bach.

Die Grenze des Einzugsgebietes wird als **Wasserscheide** bezeichnet.



Weiter zu: [Abschnitte eines Wildbaches](#)